

Ein solches Verhalten zu den eigenen Beschlüssen bedeutet, die Gewinnung von Arbeitern dem Selbstlauf zu überlassen. Das ist auch daraus ersichtlich, daß im Beschluß der Kreisleitung die Abteilung Partei- und Massenorganisationen verpflichtet wird, am Ende des Quartals von dem Büro der Kreisleitung über die Ergebnisse bei der Gewinnung neuer Kandidaten in den einzelnen Parteiorganisationen zu berichten. Um die Durchführung des Beschlusses des Zentralkomitees zu garantieren und die Führung durch die Kreisleitung zu sichern, ist es aber notwendig, daß sich das Büro wenigstens auf jeder zweiten Bürositzung damit beschäftigt. Ja, wenn es notwendig erscheint, sollte sogar eine Kreisleitungssitzung durchgeführt werden, wo Parteileitungen, vielleicht auch Parteigruppen berichten, wie sie den Beschluß verwirklicht haben.

Zu glauben, daß mit den bisherigen Arbeitsmethoden vieler Leitungen der Beschluß des Zentralkomitees verwirklicht werden kann, ist grundfalsch. Um die Erfüllung dieses Beschlusses muß bei straffer Anleitung und Kontrolle der Grundorganisationen gekämpft werden.

Im Kreise Merseburg gibt es viele gute Arbeiter, die bereit sind, in unsere Partei einzutreten, aber sie wollen, daß sich die Genossen um sie kümmern, mit ihnen beraten. Ein alter Arbeiter im BKW Großkayna sagte: „Ich habe schon lange darauf gewartet, daß mich einer von euch persönlich anspricht. Von allein wäre ich nicht zu euch gekommen.“

Das Bewußtsein unserer Werktätigen hat sich in den harten Jahren des Aufbaus gewaltig entwickelt, mehr als es manche Genossen wahr haben wollen. Die Kumpels der Braunkohlenreviere haben in den monatelangen Frostperioden nicht aus persönlichem Eigennutz große Heldentaten vollbracht, sondern weil sie wußten: Stockt die Produktion auch nur einen Tag, frieren Tausende von Menschen, rauchen die Schloten von Leuna und Buna nicht, verlieren wir Millionen für den Aufbau des Sozialismus.

Wenn der Beschluß des Zentralkomitees, die Partei durch die Aufnahme von wenigstens 50 000 Arbeitern aus der Produktion weiter zu festigen, erfolgreich verwirklicht werden soll, müssen die Kreis- und Parteileitungen sowie die Grundorganisationen ihre Beziehungen zur Arbeiterklasse, zu allen Werktätigen und zu den besten Menschen aus der Produktion überprüfen und sich ernsthaft bemühen, enge menschliche Beziehungen zu ihnen herzustellen. Sie müssen alle Fragen, die die Menschen bewegen, kennen, sie beantworten, ihre kritischen Bemerkungen ernst nehmen, von ihnen lernen und nicht nur sie lehren. Dann werden sich die Arbeiter noch enger um die Partei scharen, und ihre Reihen werden sich durch den Beitritt der besten und fortschrittlichsten von ihnen fester schließen.

H a n s R a s k o p